



Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt am 26.09.2017		öffentlich		
		Vorlagen-Nr.: FB 3/677/2017		
Nr. 6 der TO				
Dez. I	FB 3: Planen und Bauen	Datum:		11.09.2017
FBL / stellv. FBL	FB Finanzen	Dezernat I / II	Der Bürgermeister	
Beratungsfolge:				
Gremium:	Datum:	TOP	Zuständigkeit	Bemerkungen:
Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt	26.09.2017		Entscheidung	

Beratungsgegenstand:

Fußgänger- und Radfahrerbrücken Ostenstever

- **Neubau der Brücke Dr.-Kleinsorge-Straße**

- **Sanierung/Erneuerung der Brücke an der DRK-Kita "Im Rott"**

hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 24.07.2017

I. Beschlussvorschlag:

Je nach Beratungsverlauf.

II. Rechtsgrundlage:

GO NRW, Geschäftsordnung des Stadtrates, Zuständigkeitsordnung des Stadtrates

III. Sachverhalt:

Die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Lüdinghausen beantragt mit Schreiben vom 24.07.2017 die Beratung der Fußgänger- und Radfahrerbrücken Ostenstever. Auf den als Anlage beigefügten Fraktionsantrag wird verwiesen.

Die alle 5 Jahre durchzuführende Brückenhauptprüfung hat ergeben, dass aufgrund der festgestellten Mängel die Brücke Nr. 41 – Werdener Straße (fehlende Standsicherheit) für den öffentlichen Verkehr zu sperren ist. Eine provisorische Instandsetzung ist nicht möglich. Es kommt nur eine Erneuerung der Brücke in Betracht. Auf den als Anlage beigefügten Prüfungsbericht hierzu wird verwiesen.

Die Verwaltung hat daraufhin die vorhandene Brücke Nr. 41 – Werdener Straße unverzüglich gesperrt und ein entsprechendes Gründungsgutachten beauftragt.

Für die im Budgetbuch 2017 vorgesehene zusätzliche Brücke Ostenstever Rott = Stadtfeld (Investitionsnr. 30239INFR) wurde im Vorfeld eine Honoraranfrage für die erforderlichen Ingenieurleistungen (Ingenieurbauwerk und Tragwerksplanung) durchgeführt. Der Auftrag über die Ingenieurleistungen soll im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vergeben werden. Bei der Bezirksregierung Münster wurde für diese zusätzliche Brücke bereits ein Zuwendungsantrag aus dem Programm „Nahmobilität“ ge-

stellt. Nach Rücksprache mit der Bezirksregierung Münster wäre eine Förderung dieser Brücke an einem anderen Standort durchaus denkbar.

Laut Auskunft der Bezirksregierung könnte die Erneuerung der vorhandenen Brücke Nr. 41 – Werdener Straße ebenfalls gefördert werden. Hierzu wäre ein entsprechender Zuwendungsantrag noch zu stellen.

Geplant werden soll eine Stahlkonstruktion aufgrund der besseren Dauerhaftigkeit. Darüber hinaus würden die Stützen im Steverbett entfallen. Dies führt zu geringeren Unterhaltungsaufwendungen im Böschungsbereich. Es ist vorgesehen, die Brückenplanung in der nächste Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt vorzustellen.

Eine erste Preisanfrage für ein Brückenprovisorium bis zur Verkehrsfreigabe der neuen Brücke hat Kosten für den Auf- und Abbau in Höhe von 30.000,00 € und als monatliche Miete 1.000,00 € ergeben. Aus Wirtschaftlichkeitsgründen sollte aus Sicht der Verwaltung hiervon Abstand genommen werden.

Aufgrund der wasserrechtlichen und baurechtlichen Vorgaben (wasserrechtliche Erlaubnis/Baugenehmigung/Prüfstatik) ist mit einer Fertigstellung der Brücke nicht vor November 2018 zu rechnen. Die Auftragsvergabe für die Brückenherstellung kann frühestens in der Sitzung vor den Sommerferien 2018 erfolgen.

IV. Finanzielle Auswirkungen:

Budgetbuch 2017

Investitionsnr. 30239INFR Brücke Ostenstever Rott=Stadtfeld

Ermächtigungsübertragung 2016

50.000,00 €

Finanzplan 2018/Verpflichtungsermächtigung

250.000,00 €

Anlagen:

Antrag der SPD-Fraktion vom 24.07.2017

Prüfungsbericht 2017 Brücke Nr. 41 – Werdener Straße